



An die
Stadtverwaltung Neustadt a. Rbge.

Antrag des Orsrates Bordenau

Bordenau, 28.11.2023

Computerraum in der Grundschule Bordenau

Begründung:

Zum kommenden Schuljahr, im Sommer 2024, muss aufgrund der Anzahl der Schüler ein weiterer Klassenraum eingerichtet werden. Zur Einrichtung dieses neuen Klassenraumes in der Grundschule in Bordenau muss der derzeitige Computerraum weichen.

Nach der entsprechenden Erweiterung der Klassenräume durch den Wegfall des Computerraumes gibt es nur noch einen Raum, der den Kindern derzeit zu ihrer Betreuung zur Verfügung steht. Hier stellt sich die Frage nach der zukünftigen Ansiedelung des dann vakanten Computerraumes. Im Hinblick auf die Entwicklung der Kinder ist es wichtig, dass sie bereits im jungen Alter in der Arbeit mit einem PC geschult werden.

Es werden ständig wachsende Erwartungen an die Heranwachsenden gestellt, worauf man in der Schule vorbereitet werden sollte. Die Vorbereitung auf die Zukunft stellt eine wichtige erzieherische Aufgabe der Schule dar. Aus diesem Grund wurde in der Bordenauer Grundschule ein Computerraum eingerichtet, der den Kindern die o.g. entsprechenden Möglichkeiten bietet.

Dieser Raum sollte weder entfallen noch mit bestehenden Räumen vermischt werden, um den Grundschulkindern die größtmögliche Option in ihren pädagogischen Entwicklungen zu bieten.

Aus diesem Grund stellt der Ortsrat Bordenau den Antrag, einen Raum in der freigewordenen Wohnung des sog. alten Waschhauses einzurichten und bereitzustellen, damit Betreuungs- und Computerraum und die damit verbundenen Angebote in der Grundschule in Bordenau erhalten bleiben.

Mit dieser Lösung wäre auch übergangsweise bis zur Umsetzung des Ganztagsbetreuungskonzeptes 2026 eine pädagogisch sinnvolle Alternative geschaffen worden.

SPD Fraktion

CDU Fraktion

UWG

Thomas Maske

Winfried Müller

Silke Dai